

Bekanntmachung Sonstige: Metallbauarbeiten, Verglasungsarbeiten, Beschlagarbeiten - Kohlenbunkerensemble, Grothusstraße 105, 45883 Gelsenkirchen

Vergabenummer	10/4.2-2026-0474
Bezeichnung	Metallbauarbeiten, Verglasungsarbeiten, Beschlagarbeiten - Kohlenbunkerensemble, Grothusstraße 105, 45883 Gelsenkirchen
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Gelsenkirchen
Kontaktstelle	Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Wildenbruchplatz 7 (Eingang Augustastraße)
Ort	45888 Gelsenkirchen
Telefon	+49 2091694005
Fax	+49 2091693530
E-Mail	zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de
URL	https://www.gelsenkirchen.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Metallbauarbeiten, Verglasungsarbeiten, Beschlagarbeiten
Umfang der Leistung	Lieferung und Montage von Innen- und Außentüren aus Metall einschl. Beschläge und Verglasung zum Bauvorhaben Sanierung und Umbau des Kohlenbunkerensembles im Nordsternpark Gelsenkirchen, inkl. Aufmaß sowie Werk- und Montageplanung.

14 Stück 1-flügelige Drehflügeltüren aus Stahlblech mit Zargen, verzinkt und pulverbeschichtet, in unterschiedlichen Größen.
3 Stück 2-flügelige Drehflügeltüren aus Stahlblech mit Zargen, verzinkt und pulverbeschichtet, in unterschiedlichen Größen.
2 Stück 1-flügelige Schiebetüren aus Stahlblech mit Zargen, verzinkt und pulverbeschichtet, in unterschiedlichen Größen.
3 Stück 1-flügelige Drehflügeltüren aus Edelstahlblech mit Zargen, pulverbeschichtet, in unterschiedlichen Größen.
1 Stück 2-flügelige Drehflügeltür aus Edelstahlblech mit Zarge, pulverbeschichtet, Größe (BxH) ca. 251 x 230 cm.
1 Stück 1-flügelige Schiebetür aus Edelstahlblech mit Zarge, pulverbeschichtet, Größe (BxH) ca. 101 x 213,5 cm.
2 Stück 1-flügelige, feuerhemmende Drehflügeltüren EI 30 aus Stahlblech mit Zargen, verzinkt und pulverbeschichtet, in unterschiedlichen Größen.
9 Stück 1-flügelige, feuerbeständige Drehflügeltüren EI 90 aus Stahlblech mit Zargen, verzinkt und pulverbeschichtet, in unterschiedlichen Größen.
3 Stück 2-flügelige, feuerbeständige Drehflügeltüren EI 90 aus Stahlblech mit Zargen, verzinkt und pulverbeschichtet, Größe (BxH) ca. 201 x 226 cm.

- 1 Stück 1-flügelige, feuerbeständige Drehflügeltür EI 90 als Stahlrahmentür mit Verglasung und Blockzarge, verzinkt und pulverbeschichtet, Größe (BxH) ca. 164 x 226 cm.
- 1 Stück 1-flügelige, feuerbeständige Drehflügeltür EI90 aus Edelstahlblech mit Zarge, pulverbeschichtet, Größe (BxH) ca. 76 x 213 cm.
- 1 Stück 2-flügelige, feuerbeständige Außentür EI 90 als Aluminium-Rahmentür mit Verglasung, pulverbeschichtet, Größe (BxH) ca. 201 x 235 cm.
- 1 Stück 2-flügelige, feuerbeständige Außentür EI 90 mit feststehendem Oberlicht als Aluminium-Rahmentür mit Verglasung, pulverbeschichtet, Größe (BxH) ca. 182,5 x 272,5 cm.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Kohlenbunkerensemble
Postanschrift	Grothusstraße 205
Ort	45883 Gelsenkirchen

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	Mit der Ausführung ist zu beginnen am 30.11.2026. Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen) am 22.01.2027.
--	---

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	21.09.2026
Ende der Angebotsfrist	22.09.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	22.10.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode	Niedrigster Preis
-----------------	-------------------

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- T2 - Eigenerklärung: Angabe zu schweren Verfehlungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit der Bewerbenden oder Bietenden in Frage stellt.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- T2 - Formblatt VVB 221 o. VVB 222 - BL (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formblatt VVB 221 oder 222 ist durch den Bietenden vollständig ausgefüllt einzureichen.
- T2 - Umsätze (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe der Umsätze des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (netto) im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- T2 - Handelsregistرازug (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage des Handelsregistرازuges - sofern eine Verpflichtung zur Eintragung besteht.

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

- T2 - Berufsregistereintragungen - BL (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage der Gewerbeanmeldung, der Eintragung in die Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer - sofern eine Verpflichtung zur Eintragung in die genannten Register besteht.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- T2 - Formblatt VVB 223 - BL (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formblatt VVB 223 ist durch den Bietenden vollständig ausgefüllt einzureichen.
- T2 - Freistellungsbescheinigung - BL (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage der Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz des zuständigen Finanzamtes
- T2 - Nur falls zutreffend - Vorlage des Insolvenzplans (mittels Dritterklärung vorzulegen): Falls im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung erklärt wurde, dass ein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet wurde, ist ein rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan vorzulegen.
- T2 - UB Berufsgenossenschaft - BL (mittels Dritterklärung vorzulegen): Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.
- T2 - Urkalkulation: Die Urkalkulation ist vom/von der Bietenden postalisch in einem verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag einzureichen.
- T2 - Versicherungsnachweis - Mindestdeckungssummen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen von 5.000.000 EUR für Personenschäden und 1.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden, jeweils pro Schadensfall und Schadensjahr.

In dem Fall, dass keine Versicherung in der geforderten Höhe vorliegt, ist eine Bestätigung einer Versicherung vorzulegen, die die Absicht bestätigt, im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe abzuschließen. Vor Ausführungsbeginn ist der Versicherungsabschluss mit den geforderten Mindestdeckungssummen nachzuweisen.

- T2 - Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen - BL (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurde, durch Vorlage der:
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen
 - Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse. Falls das Unternehmen nicht beitragspflichtig ist, wird diesbezüglich um eine Mitteilung in Textform gebeten.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- T2 - Arbeitskräfte - BL (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.
- T2 - Referenzen - BL (mittels Eigenerklärung vorzulegen): 3 Referenznachweise über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Kalenderjahren, bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung geforderten Angaben.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Als vorläufiger Nachweis ist mit dem Angebot zunächst nur die Eigenerklärung der Bietenden auf dem in den Vergabeunterlagen beigefügten Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) abzugeben. Die entsprechenden Bescheinigungen der zuständigen Stellen (Einzelnachweise) sind nur von den in die engere Wahl kommenden Bietenden auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Der Nachweis kann auch durch die Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis geführt werden, sofern diese Bescheinigungen Bestandteil des Verzeichnisses sind. Bitte tragen Sie Ihre (AV-)PQ - Nummer im Bietertool bzw. in der webbasierten Abgabe ein.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Als vorläufiger Nachweis ist mit dem Angebot zunächst nur die Eigenerklärung der Bietenden auf dem in den Vergabeunterlagen beigefügten Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) abzugeben. Die entsprechenden Bescheinigungen der zuständigen Stellen (Einzelnachweise) sind nur von den in die engere Wahl kommenden Bietenden auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Der Nachweis kann auch durch die Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis geführt werden, sofern diese Bescheinigungen Bestandteil des Verzeichnisses sind.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind,

Als vorläufiger Nachweis ist mit dem Angebot zunächst nur die Eigenerklärung der Bietenden auf dem in den Vergabeunterlagen beigefügten Formblatt

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

um die Einhaltung der
Auflagen zur technischen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

(Eigenerklärung zur Eignung) abzugeben. Die entsprechenden Bescheinigungen der zuständigen Stellen (Einzelnachweise) sind nur von den in die engere Wahl kommenden Bietenden auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Der Nachweis kann auch durch die Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis geführt werden, sofern diese Bescheinigungen Bestandteil des Verzeichnisses sind.

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und
Sicherheiten

Die Sicherheit für die Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme). Die Sicherheitsleistung für die Mängelansprüche wird von der Schlussrechnung einbehalten, sofern keine Bürgschaft in entsprechender Höhe eingereicht wurde.

Wesentliche Finanzierungs-
und Zahlungsbedingungen
bzw. Verweis auf die
maßgeblichen Vorschriften

Gemäß VOB/B

Rechtsform der
Bietergemeinschaft, an die
der Auftrag vergeben wird

Die Bietergemeinschaft muss einen Vertreter bevollmächtigen, der die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist. Alle Mitglieder müssen als Gesamtschuldner haften.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW MR"

URL zu den
Auftragsunterlagen

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SDYDCCZ4PY/documents>

Maßnahmen zum Schutz
vertraulicher Informationen

Keine Maßnahmen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn

22.09.2026 10:00 Uhr

Ort

Stadt Gelsenkirchen - Zentrale Vergabestelle

Personen, die bei der
Öffnung anwesend sein
dürfen

Die Bietenden oder ihre Bevollmächtigten dürfen nicht zugegen sein.

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten
Angebote

Elektronisch in Textform
Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur
Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

URL zur Abgabe
elektronischer Angebote

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6SDYDCCZ4PY>

Zugriff auf Preisdokumente
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung
sperren (Zwei-Umschlags-
Verfahren)

Nein

Eingabemöglichkeiten
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bietertools sperren

Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von
elektronischen Katalogen
einzureichen oder müssen

Nein

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

einen elektronischen Katalog
enthalten.

Forderung von Proben und Mustern **Nein**

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. **Nein**

Nebenangebote

Nebenangebote **werden zugelassen.**

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber Die Ausschreibung erfolgt gemäß § 75a GO NRW, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Bewerbungsbedingungen und den Besonderen Vertragsbedingungen.

Für die spätere Ausführung gilt die VOB (Teil B und C) in der Fassung der Gesamtausgabe 2019, einschließlich Ergänzungsband 2023, sowie der Änderungsbekanntmachung vom 25.09.2023 als vereinbart.

Enthalten die Vertrags- und Vergabeunterlagen nach Auffassung der Bietenden Unklarheiten und/oder Fehler, so ist unverzüglich der Auftraggeber vor Angebotsabgabe über das Kommunikationstool der Vergabeplattform darauf hinzuweisen.

Fragen sind in Textform, bis zur angegebenen Frist für die Auskunftserteilung, über die Vergabeplattform an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten erfolgen in Textform über die Vergabeplattform zur entsprechenden Vergabe.

Ein übermittelter oder auf der Vergabeplattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen. Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z.B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem/der Bewerbenden bzw. Bietenden dringend empfohlen, sich auf der Vergabeplattform anzumelden und für dieses Vergabeverfahren freizuschalten.

Mit der Registrierung auf der Vergabeplattform erhalten Bewerbende bzw. Bietende Zugriff auf ein individuelles Postfach. Dieses wird für die Zustellung von rechtserheblichen und verfahrenserheblichen Erklärungen im Vergabeverfahren genutzt. Es wird darauf hingewiesen, dass rechtserhebliche und verfahrenserhebliche Erklärungen an die bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse versendet werden.

Informationen zu den zu verwendenden elektronischen Mitteln, den technischen Parametern zur Einreichung elektronischer Teilnahmeanträge und Angebote sowie zum Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren entnehmen Sie bitte den auf dem Vergabemarktplatz des Landes NRW hinterlegten Nutzungsbedingungen.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die Bedarfsstelle der Stadt Gelsenkirchen. Die Zustellung des Auftragsschreibens erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform.

Bekanntmachungs-ID **CXS0Y6SDYDCCZ4PY**